



## Newsletter

### Ehrenamt im Landkreis Neuwied

### Ausgabe 2 – November-Dezember 2022

---

**„Tut einer etwas freiwillig für andere, dann erprobt er die alte Wahrheit:  
,Wer gibt, dem wird gegeben.“**

Bundespräsident a.D. Richard von Weizsäcker

Liebe ehrenamtlich Engagierte in Vereinen, Verbänden,  
Institutionen und Organisationen,

Heute, am 05. Dezember 2022 findet der Internationale Tag des Ehrenamtes statt.

Das Ziel dieses Gedenk- und Aktionstages ist die Anerkennung und Förderung ehrenamtlichen Engagements. Der Tag wurde 1985 von den Vereinten Nationen (UN) beschlossen und fand 1986 erstmals international statt.

Er ersetzte damit den zuvor in Deutschland am 2. Dezember begangenen Tag des Ehrenamts. Am Internationalen Tag des Ehrenamtes wird in Deutschland der Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland an besonders engagierte Personen vergeben.

Auch in und aus unserem Landkreis gibt es viele tolle Beispiele, wo Menschen freiwillig und selbstlos etwas für andere tun.

So konnten in den zurückliegenden Wochen verschiedene Persönlichkeiten und Institutionen besondere Ehrungen und Auszeichnungen für ihr ehrenamtliches Engagement in Empfang nehmen.

Mit kurzen Beiträgen über die

- Preisträger des Ideenwettbewerbs Ehrenamt 4.0
- die Menschen, die mit der Landesverdienstmedaille „Flut 2021“ ausgezeichnet wurden
- und die Frauenselbsthilfe nach Krebs – unter den TOP50-Nominierten für den Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises

möchten wir dem ehrenamtlichen Tun in unserem Landkreis ein Gesicht geben, es anerkennen und würdigen.

Herzlichen Glückwunsch zu so viel ausgezeichnetem Engagement.

# Newsletter – Ehrenamt im Landkreis Neuwied

## Ausgabe 2 – November-Dezember 2022



Stellvertretend für Sie alle, die Sie ehrenamtlich engagiert sind, sagen wir herzlichen Dank.

Außerdem haben wir in dieser Ausgabe wieder aktuelle Veranstaltungshinweise zu Online-Seminaren und Fortbildungen zusammengestellt und machen Sie aufmerksam auf eine aktuelle Ausschreibung des Landes: Engagiert für Klimaschutz.

Wie angekündigt, stellen wir Ihnen zudem die Deutsche Stiftung Engagement und Ehrenamt (DSEE) vor.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre, viele interessante – und hoffentlich neue – Impulse.

Mit der nächsten Ausgabe melden wir uns dann im ersten Quartal 2023 wieder bei Ihnen.



Bis dahin wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Herzlichst

Ihr

**Achim Hallerbach**

Landrat des Landkreises Neuwied



---

### Ideenwettbewerb Ehrenamt 4.0 – Auszeichnung geht in den Landkreis Neuwied Herzliche Glückwünsche an Ruth Ehrenstein und die Macher\*innen von KAT [\[\[WIKI\]\]](#) e.V. für ihr Projekt: FLUT [\[\[WIKI\]\]](#)

---

Beim Ideenwettbewerb Ehrenamt 4.0 geht es darum Organisationen, Projekte oder Initiativen ausfindig zu machen oder auszuzeichnen, die ehrenamtlich getragen sind und digital oder mit digitaler Unterstützung neue Wege beschreiten.  
Und so eine neue, kreative Idee ist das **FLUT [\[\[WIKI\]\]](#)**.

Das FLUT [\[\[WIKI\]\]](#) ist eine Informationsplattform im Internet für Betroffene sowie Helferinnen und Helfer in der Flut in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen im Jahr 2021.  
Die Idee: Wenn alle das, was sie wissen, dort hinterlegen, steht es allen zur Verfügung. Das niedrigschwellige digitale Nachschlagewerk funktioniert auch auf mobilen Endgeräten. ([www.flut-wiki.de](http://www.flut-wiki.de)).

Ein absolut preiswürdiges Projekt, fand auch die Jury des landesweiten Ideenwettbewerbs Ehrenamt 4.0.

Kein Wunder also, dass das Projekt aus der Verbandsgemeinde Dierdorf unter den insgesamt 41 eingegangenen Bewerbungen als eines der insgesamt nur zehn preiswürdigen Projekte ausgewählt wurde.

---

„Das Ehrenamt lebt von der direkten Begegnung und dem Austausch zwischen den Menschen – dennoch können sich Ehrenamt und Digitalisierung perfekt ergänzen: Digitale Lösungen helfen dabei, Menschen, die etwas tun wollen, mit denen zusammen zu bringen, die auf Unterstützung angewiesen sind. Sie entlasten bei Verwaltungsaufgaben und können helfen, Nachwuchs zu finden. Digitale Ansätze befördern Innovation und eröffnen neue Möglichkeiten – auch im Ehrenamt“, betonte Ministerpräsidentin Malu Dreyer bei der diesjährigen Prämierung der Preisträgerinnen und Preisträger des Ideenwettbewerbs Ehrenamt 4.0.

**Herzliche Glückwünsche an Ruth Ehrenstein und das gesamte Team von KAT [\[\[WIKI\]\]](#) e.V. für ein echtes Vorzeigeprojekt auf dem Feld der Digitalisierung ehrenamtlicher Arbeit.**



Preisträger:innen des Ideenwettbewerbs Ehrenamt 4.0 © Staatskanzlei RLP

---



Wenn auch Ihr Verein solche innovativen und kreativen Lösungsansätze für's Ehrenamt entwickelt hat:

Der Ideenwettbewerb Ehrenamt 4.0 wurde in diesem Jahr bereits zum sechsten Mal ausgeschrieben und wird vermutlich im kommenden Jahr in eine neue Runde gehen.

Über die nächste Ausschreibung werden wir Sie in unserem Newsletter informieren.

### Auszeichnung mit der Verdienstmedaille „Flut 2021“ Vier Preisträger aus unserem Landkreis

„Sie haben angepackt und dabei oft bis zur Erschöpfung gearbeitet. Von Anfang an haben sie einfach geholfen, ohne zu fragen, was sie bekommen: Engagierte Privatleute - kurz nach der Flut-Katastrophe im Juli vergangenen Jahres. 150 von ihnen haben nun stellvertretend die **Verdienstmedaille "Flut 2021"** des Landes Rheinland-Pfalz bekommen“ – titelte der SWR am 17.11.2022.



Vier dieser engagierten Privatleute, die geholfen haben, ohne zu fragen, was die Gegenleistung ist, kommen aus unserem Landkreis.

**Herzliche Glückwünsche zur Auszeichnung mit der Verdienstmedaille „Flut 2021“ sagen auch wir, stellvertretend für die vielen Tausend Helferinnen und Helfer aus unserem Landkreis, an**

#### Ruth Ehrenstein aus Dierdorf:

wurde für Ihre Idee und die zügige Umsetzung von FLUT [[WIKI]] ausgezeichnet – einer außerordentlichen Hilfestellung während der Flutkatastrophe und danach.

Die wiegt umso stärker, wenn man bedenkt, dass FLUT [[WIKI]] erst im Zuge der Flutkatastrophe entstanden ist und sich innerhalb weniger Monate zu einer unverzichtbaren Informationsplattform entwickelt hat.



Quelle: [Verleihung der Landesverdienstmedaille | Flickr](#)





### Gotthard Emmerich aus Leutesdorf:

Mit großer Sorgfalt und sehr zielgerichtet hat der Rotary-Club Remagen-Sinzig unter Federführung von Gotthard Emmerich Spendengelder in Millionenhöhe zusammengetragen und damit vorrangig Schulen, Kindertagesstätten, Spielplätze etc. unterstützt und tut das bis heute.

Das erfährt nun von Seiten des Landes die entsprechende Würdigung und Anerkennung – völlig zu Recht.



Quelle: [Verleihung der Landesverdienstmedaille | Flickr](#)

Ebenfalls ausgezeichnet wurden

**Christine Monzen und Prof. Dr. Jens Jörg Neumeister aus Neuwied.**



Quelle: [Verleihung der Landesverdienstmedaille | Flickr](#)

Wie viel persönliches Engagement, wie viel Zeit und Kraft hinter all diesem Engagement steckt, können wir kaum ermessen.

Umso mehr DANKE an die ausgezeichneten Personen/ Institutionen und Alle, die in dieser Ausnahmesituation mit angepackt haben. Das macht uns aus.



### Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises 2022 Frauenselbsthilfe nach Krebs mit dem Projekt „Lebenslust trotz(t) Krebs“ unter den TOP 50

Und noch eine besondere Würdigung des Ehrenamtes geht in unseren Landkreis:  
Am 19. Oktober endete die Abstimmung um den Publikumspreis des Deutschen Engagementpreises 2022. 127.602 Menschen haben in den letzten sechs Wochen für den Publikumspreis abgestimmt. Dank ihnen konnte das bürgerschaftliche Engagement in den Fokus rücken und sichtbar gemacht werden.



Netzwerk Engagementpreise, © Bundesverband Deutsche Stiftungen e.V.

**Als eine von drei rheinland-pfälzischen Organisationen/ Initiativen hat es die Selbsthilfe-Organisation Frauenselbsthilfe Krebs (FSH) aus unserem Landkreis unter die TOP 50-Nominierten für den Deutschen Engagementpreis geschafft. Und das aus nahezu 500 Vorschlägen bundesweit.**

#### Herzliche Glückwünsche zu diesem besonderen Erfolg.

Die Frauenselbsthilfe Krebs (FSH) ist eine der ältesten und größten Krebsselfhilfeorganisationen in Deutschland. Sie ist organisiert in einem Bundesverband, in Landesverbänden, regionalen Gruppen und Netzwerken. Ihr Motto: „Betroffene fangen andere Betroffene auf, informieren und begleiten sie.“ Die in der FSH Tätigen sind selbst an Krebs erkrankt. Sie wissen aus eigener Erfahrung, was es bedeutet die Diagnose zu bekommen und mit der veränderten Lebensrealität umgehen zu müssen.



Das Projekt „Lebenslust trotz(t) Krebs“ will einen Lichtblick setzen, und zeigen, dass trotz der Erkrankung das Leben, das „Jetzt“ im Vordergrund stehen darf. An dem Projekt haben ca. 200 erkrankte Frauen in unterschiedlichsten Krankheitsstadien teilgenommen. Die Organisatorinnen planten das Projekt, als es Covid noch nicht gab. Es war unglaublich zu sehen, wie kreativ die erkrankten Frauen wurden und sich trotz eingeschränkter Kontaktmöglichkeiten dem Thema Lebenslust hingaben: „Ich habe erfahren, dass Leben mit Krebs nicht nur Leiderfahrung, sondern auch Lebenslust zulässt.“

# Newsletter – Ehrenamt im Landkreis Neuwied

## Ausgabe 2 – November-Dezember 2022



### Der Deutsche Engagementpreis

ist die bedeutendste Auszeichnung für bürgerschaftliches Engagement in unserem Land. Als Preis der Preise verbindet er die Wettbewerbe, die zu freiwilligem Engagement ermutigen. Er begeistert für Engagement, macht es sichtbar und stärkt die Wertschätzung für freiwilliges Engagement.

Verliehen wird er seit 2009 vom Bündnis für Gemeinnützigkeit als Initiator und ideellem Träger des Deutschen Engagementpreises. Angesiedelt ist er beim Bundesverband Deutscher Stiftungen e.V., einem Mitglied des Bündnisses für Gemeinnützigkeit.

**Am 1. Dezember wurden insgesamt sieben Gewinner des Publikumspreises öffentlich bekanntgegeben:** <https://www.deutscher-engagementpreis.de/preisverleihung2022>.

### Die Deutsche Stiftung Engagement und Ehrenamt – kurz: DSEE

Wer oder was ist die **Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt**?:

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) hat im Juli 2020 ihre Arbeit in Neustrelitz aufgenommen. Damit gibt es erstmals eine bundesweit tätige Anlaufstelle zur Förderung ehrenamtlichen Engagements. Die Gründung der Bundesstiftung selbst ist ein zentrales Ergebnis der Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse“ und ein gemeinsames Vorhaben des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, des Bundesministeriums des Innern und für Heimat und des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.

Ziel der Stiftung ist es, das Ehrenamt insbesondere in strukturschwächeren ländlichen Regionen nachhaltig zu stärken.

Die Stiftung dient vor allem als Servicestelle und insbesondere kleineren Initiativen behilflich sein, wenn es um Fragen geht wie z.B.

„Wo lassen sich Fördermittel beantragen?“ oder „Wer kann in rechtlichen Fragen helfen?“ Serviceangebote zur Organisation bürgerschaftlichen Engagements oder die Etablierung von „Best-Practise-Beispielen“ sollen Initiativen unterstützen.

Hier ein erster Blick auf das Arbeitsprogramm 2023:

[Arbeitsprogramm 2023 - Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt \(deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de\)](https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de).

### Digital in die Zukunft



Digital in die Zukunft; © Staatskanzlei RLP / Beckmann Mediendesign



### Online-Fortbildungen zu aktuellen Vereinsthemen

---

**Donnerstags von 18.00 bis 20.00 Uhr** werden Online-Seminare zu unterschiedlichen Themen angeboten. Hier finden Sie eine Übersicht der Online-Seminare sowie den Link zu den Seminarräumen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Die Veranstaltung findet als Online-Veranstaltung statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Mit einem Klick auf den Veranstaltungslink gelangen Sie direkt ins jeweilige Online-Seminar.

<https://t1p.de/Webseminare>

Hier die nächsten Veranstaltungen:

➤ **Donnerstag, 15.12.2022:**

**Nachhaltigkeit – Was ist das?  
Und was bedeutet es für meine Arbeit im Verein?**

---

Umweltverschmutzung, Klimaerwärmung und CO<sub>2</sub>-Werte sind in den letzten Jahren verstärkt in den Blick gerückt. Zur Nachhaltigkeit gehören aber auch Fragen von langfristigem Wirtschaften und sozialer Gerechtigkeit. Die Arbeit im Verein kann in der Umsetzung gelebter Nachhaltigkeit einen entscheidenden Unterschied machen.

Nachhaltigkeit ist sehr facettenreich und kann in vielen Bereichen auch kurzfristig umgesetzt werden: Angefangen beim Einkauf über die Durchführung von Veranstaltungen bis hin zur Integration neuer Mitglieder. Im Online-Seminar werden die aktuellen Begrifflichkeiten und Konzepte zur Nachhaltigkeit erläutert und Beispiele zur Umsetzung in Verein und Ehrenamt aufgezeigt.

Referent: Erik Dolch, Entwicklungspolitisches Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz ELAN e.V.

---

### Und hier die nächsten Online-Schulungen zur Digitalisierung im Verein

---

➤ **Dienstag, 06.12.2022:**

**„Soziale Medien“**

---

Es gibt verschiedene Plattformen, um Ihren Verein in der digitalen Welt zu präsentieren.

Worin liegen die Vorteile eines „Social-Media“-Auftritts?

Sie könnten zum Beispiel das Bild Ihres Vereins prägen, neue Mitglieder gewinnen und an Ihren Verein binden. Interessierte können sich vorab informieren und auch Ihre interne Kommunikation könnte „gewinnen“.

Soziale Medien wie Facebook, Twitter, Youtube und Instagram bieten vielfältige Möglichkeiten, um Ihren Verein in der Öffentlichkeit zu präsentieren.





Der Vorteil: Sie sind einfach in der Handhabung, werden von Millionen Menschen genutzt und sie sind grundsätzlich kostenfrei.

Das Online-Seminar gibt einen Einblick in bekannte soziale Netzwerke. Vielleicht ist auch für Sie die passende Plattform dabei?

Referent: Markus Horn

**Link zur Teilnahme:** <https://t1p.de/VereineDigital>.

---

➤ **Dienstag, 20.12.2022:**

**„Foto- und Grafikbearbeitung – Tipps & Tricks“**

---

Auf schnellem Weg Plakate, Aushänge, SocialMedia-Posts und ähnliche Dinge erzeugen?

Das geht mit Canva, einem kostenlosen, frei zugänglichen Programm.

Im Seminar erhalten Sie einen angeleiteten Einstieg in die Programmoberfläche und bekommen einen Einblick in die Vielfalt des Programms – einschließlich Testaccounts.

Zudem lernen Sie die Unterschiede zu Paint.net, Gimp und Affinity und deren Funktionen kennen.

Referent: Markus Horn

**Link zur Teilnahme:** <https://t1p.de/VereineDigital>.

Es ist keinerlei Vorwissen für Teilnehmende nötig.

Alle Veranstaltungen werden in der Videokonferenzsoftware ZOOM abgehalten. Eine Installation der App ist nicht nötig. Sie können auch über Ihren Browser teilnehmen. Kamera oder Mikrofon sind ebenfalls nicht notwendig.

Eine Anleitung zur Benutzung von ZOOM finden Sie hier: [Anleitung zur Browserteilnahme.pdf \(rlp.de\)](#)



**Für Ihren Verein/ Ihre Institution ist nicht das passende Thema dabei?**

Dann sprechen Sie uns bitte an. Die Palette der Online-Schulungen ist groß. Hier eine kleine Themenauswahl und –vorschau:

Online-Schulungen gibt es u.a. zu

- Soziale Medien
- Neue digitale Tools
- FAQ Digitalisierung – Häufig gestellte Fragen
- „Mit Wordpress und Jimdo zur eigenen Homepage“
- Büroanwendungen & Datenübertragungen etc.



Wenn Sie uns zu einem oder auch mehreren Themen Ihr Interesse signalisieren, organisieren wir gerne hier vor Ort Schulungsveranstaltungen in Präsenz.

Bitte schreiben Sie an [ehrenamt@kreis-neuwied.de](mailto:ehrenamt@kreis-neuwied.de).

---

### Engagiert für Klimaschutz – Jetzt bewerben!

---

Die 2. Bewerbungsphase für den Ideenwettbewerb im Programm ENGAGIERT FÜR KLIMASCHUTZ des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement (BBE) ist gestartet:

Bis zum 28. Februar 2023 können sich engagierte Organisationen bewerben, die das Thema Klimaschutz im Engagementfeld zivilgesellschaftlicher Organisationen (Sport, Kultur, Jugend, Bildung, Migration und Integration, Bevölkerungs- und Katastrophenschutz u. a.) aktiv stärken und (weiter-)entwickeln möchten.

Neben innovativen Ideen geht es insbesondere darum, (neue) Kooperationen und Synergien auf Verbands-, Vereins- und Organisationsebene auf den Weg zu bringen. Wie und mit welchen Mitteln, ist der Kreativität der Bewerber\*innen überlassen.

Jedes Projekt kann mit bis zu 50.000 Euro über einen Projektzeitraum von 1 bis 1,5 Jahren gefördert werden. Die Projektpartner erhalten zudem Unterstützung in Form von Beratung, von Wissenstransfer mit weiteren Partnern und dem Austausch von Expertise und Ideen. Die Begleitung der Projekte erfolgt durch das BBE-Team, durch Vertreter\*innen der Stiftung Mercator, unter Einbindung der Mitglieder des Beirats und weiterer Expert\*innen aus dem BBE-Netzwerk.

Machen Sie mit und bringen Sie Ihre Ideen für mehr Klimaschutz im bürgerschaftlichen Engagement ein!

Alle Informationen zum Ideenwettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter: <https://engagiert-fuer-klimaschutz.de/ideenwettbewerb/>

Mehr Informationen zum Programm finden sich hier: <https://engagiert-fuer-klimaschutz.de/>

---

### Und noch ein besonderer Hinweis:

#### RPR1. wünscht „Fröhliche Verein-achten“

---

Seit dem 1. und noch bis zum 24. Dezember heißt es jeden Morgen: RPR1. einschalten und gewinnen. 1.000 Euro können so in Ihre Vereinskasse fließen.

Was Sie und Ihr Verein dazu tun müssen, erfahren Sie hier: [RPR1. wünscht „Fröhliche Verein-achten“ | RPR1.](#)

---



Dort finden Sie auch das Kontaktformular und die Rufnummer, bei der Sie Ihren Verein vor-  
merken lassen 0800 862 62 62.

**FRÖHLICHE  
VEREIN-ACHTEN**

1.000 Euro für euren Verein

**RPR1. wünscht „Fröhliche  
Verein-achten“**

*Vom 01. bis zum 24. Dezember heißt es jeden Morgen um 7 Uhr für Vereine: RPR1. einschalten - wir unterstützen jeden Tag einen Verein mit 1.000 Euro!*

**Quelle: RPR1.**

Den Gewinn am 1. Dezember hat sich übrigens der Förderverein Brückrachdorf gesichert!  
Herzlichen Glückwunsch.